

# Forum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin.ch : Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des associations Electrosuisse, AES**

Band (Jahr): **95 (2004)**

Heft 9

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Zürich statt Basel**, Frühling statt Herbst, ein fokussierter Branchentreff statt eine breit angelegte technische Messe: Mit den Powertagen 2004 vom 4. bis 6. Mai in der Messe Zürich möchten wir neue Wege einschlagen und eine Plattform für den Informations- und Wissensaustausch zwischen Anbietern und der Energiebranche, den EVUs und den Kraftwerken bieten. Schwerpunkte sind dabei elektrische Energieerzeugung, Übertragung und Verteilung, Dienstleistungen und Engineering, Forschung und Entwicklung.

Dabei meine ich Plattform durchaus im konkreten Sinne: Jeden Morgen zwischen 9.30 und 12.00 Uhr finden in einem separaten Forum hochkarätige Fachvorträge aus Forschung, Wirtschaft und Politik zu einem Schwerpunktthema statt. Die Beiträge sind bewusst allgemein gehalten und sollen Hintergrundinformationen bieten. Nicht die Profilierung der einzelnen Firma steht im Vordergrund, sondern die Wissensvermittlung von neuen Trends, Technologien, Neuentwicklungen oder Rahmenbedingungen.

Damit geben wir den Besuchern Gelegenheit, sich im Forum umfassend über ein Thema zu informieren und dann beim gemeinsamen Mittagessen erste Kontakte zu knüpfen und Erfahrungen auszutauschen. Am Nachmittag können die Besucher die Aussteller an ihrem Stand gezielt besuchen und sich dort aus erster Hand über die vielseitigen Produkte und Lösungen der insgesamt 71 Firmen informieren lassen. Und auch hier wollen wir uns auf das Wesentliche konzentrieren: Nicht das Wettrennen um die grösste Ausstellungsfläche – die Stände sind zwischen 10 und 40 m<sup>2</sup> gross – ist massgebend, sondern die präsentierte Technologie.

Unser Ziel ist klar: Mit diesem kleinen, fast schon intimen Rahmen möchten wir den persönlichen Kontakt zwischen den Ausstellern und den Schlüsselkunden aus der Energiebranche intensivieren und es ihnen ermöglichen, bereits auf den Powertagen die ersten Samen für spätere Aufträge zu sähen. Persönlicher Wissensaustausch mit den Key Playern der Branche statt anonyme Kommunikation, die ins Leere geht. Wir sind überzeugt, dass diese neuartige Mischung aus Symposium und Ausstellung Erfolg haben wird.

**Zurich au lieu de Bâle**, le printemps au lieu de l'automne, une rencontre de branche bien ciblée au lieu d'une vaste foire technique: avec Powertage 2004 du 4 au 6 mai à la foire de Zurich, nous aimerions nous lancer dans de nouvelles voies et offrir



## **Der persönliche Kontakt ist entscheidend** **C'est le contact personnel qui compte**

*Roland Bächli, ABB Schweiz,  
Mitglied des Organisationskomitees  
Powertage 2004*

un forum d'échange d'informations et de savoir entre les fournisseurs et la branche de l'énergie, les compagnies d'électricité et les centrales électriques. Les points essentiels seront la production, le transport et la distribution d'énergie, les services et l'ingénierie, la recherche et le développement.

Et j'entends par-là un forum au sens tout à fait concret: chaque matin de 9h30 à 12h00, il y aura un forum séparé avec des exposés techniques à haut niveau de la recherche, de l'économie et de la politique sur un des sujets principaux. Ces exposés seront de caractère général et destinés à donner des informations de fond. Il ne s'agira pas avant tout de profiler les différentes sociétés mais d'assurer le transfert de savoir sur les nouvelles tendances et technologies, les nouveaux développements et les conditions-cadres.

Et nous donnerons ainsi aux visiteurs l'occasion de s'informer en détail sur un sujet donné, de nouer de premiers contacts et d'échanger des expériences lors du repas. L'après-midi, les visiteurs pourront rendre visite aux exposants à leur stand et s'informer sur place des nombreux produits et solutions des 71 sociétés représentées. Ici également, nous voulons nous concentrer sur l'essentiel: ce qui compte, ce n'est pas la lutte pour la plus grande surface d'exposition – les stands ont une superficie de 10 à 40 m<sup>2</sup> – mais la technologie présentée.

Notre objectif est clair: dans ce cadre restreint et presque intime, nous aimerions intensifier le contact personnel entre les exposants et les clients-clés de la branche de l'énergie en vous permettant de semer à Powertage les premières graines de futures commandes. L'échange personnel de savoir avec les principaux acteurs de la branche au lieu d'une communication anonyme qui n'aboutit à rien. Nous sommes convaincus que ce nouveau mélange de symposium et d'exposition réussira.